



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2017

Heilbad Heiligenstadt, den 07.02.2017

Nr. 04

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Landkreises Eichsfeld für das Haushaltsjahr 2017 ... 32

Öffentliche Stellenausschreibung
- Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Systemverwaltung Rettungsleitstelle/Digitalfunk - ... 35

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

- keine

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : 03606 650 -1050 / -1051 / -1052;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Landkreises Eichsfeld für das Haushaltsjahr 2017

I. Haushaltssatzung des Landkreises Eichsfeld für das Haushaltsjahr 2017

Der Kreistag hat auf Grund des § 6 ThürKDG in der Fassung vom 04.05.2010 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnisplan

der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	149.117.000 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	<u>148.681.000 EUR</u>
Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	<u>436.000 EUR</u>

der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	- EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	<u>10.000 EUR</u>
Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	<u>./ 10.000 EUR</u>

das Jahresergebnis vor Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und vor Veränderung der Rücklagen auf	<u>426.000 EUR</u>
die Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	- EUR
die Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	- EUR
die Einstellung in die allgemeine Rücklage auf	- EUR
die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auf	- EUR
die Einstellung in die zweckgebundene Kapitalrücklage auf	- EUR
die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage auf	494.500 EUR
die Einstellung in die zweckgebundene Ergebnissrücklage auf	- EUR
die Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnissrücklage auf	- EUR
das Jahresergebnis auf	<u>920.500 EUR</u>

2. im Finanzplan

der Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen auf	143.342.100 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen auf	<u>141.989.600 EUR</u>
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	<u>1.352.500 EUR</u>

der Gesamtbetrag der außerordentlichen Einzahlungen auf	- EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Auszahlungen auf	<u>10.000 EUR</u>
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	<u>./ 10.000 EUR</u>

Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	<u>1.342.500 EUR</u>
--------------------------------------------------------------------	----------------------

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.591.800 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>10.950.200 EUR</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>./ 4.358.400 EUR</u>

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	8.501.400 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<u>5.485.500 EUR</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>3.015.900 EUR</u>

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	- EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	- EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln	- EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	154.168.900 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<u>158.435.300 EUR</u>
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	<u>/. 4.266.400 EUR</u>

festgesetzt.

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite

Investitionskredite werden nicht festgesetzt.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 485.000 EUR festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 15.000.000 EUR

§ 5

Kredite, Verpflichtungsermächtigungen und Kredite zur Liquiditätssicherung für Sondervermögen

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden nicht festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung für Sondervermögen wird festgesetzt auf 150.000 EUR.

§ 6

Kreisumlage

Der Umlagesatz der Kreisumlage wird festgesetzt auf **39,50 v.H.** der auf die kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landkreises Eichsfeld entfallenden Umlagegrundlagen nach den §§ 25 und 26 des Thüringer Finanzausgleichgesetzes (ThürFAG). Das Kreisumlagesoll beträgt **32.585.800 EUR**.

§ 7

Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 664,7197 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals beträgt zum	
31.12. des Haushaltsvorjahres	<u>0,00 EUR</u>
31.12. des Haushaltsvorjahres	<u>0,00 EUR</u>
31.12. des Haushaltsjahres	<u>0,00 EUR</u>

**§ 9
Inkrafttreten**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2017 in Kraft.

Heilbad Heiligenstadt, den 06.02.2017

Landkreis Eichsfeld

(Siegel)

gez. Dr. Werner Henning
Landrat

II.

1. Mit dem Beschluss vom 14.12.2016, Nr. 16/102, hat der Kreistag des Landkreises Eichsfeld die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen beschlossen.
2. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Bescheid vom 30.01.2017, Az.: 240.3 -1512-001/17-EIC gemäß § 25 Absatz 5 ThürFAG

die in § 6 der Haushaltssatzung festgesetzte Kreisumlage mit einem Umlagesoll von 32.585.800 EUR und einem Umlagesatz von 39,50 vom Hundert genehmigt.

III.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 08.02.2017 bis einschließlich 22.02.2017 öffentlich im Landratsamt des Landkreises Eichsfeld, Haus II, Göttinger Straße 5, Zimmer 210, 37308 Heilbad Heiligenstadt während der allgemeinen Geschäftsstunden aus.

Der Haushaltsplan kann bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres während der allgemeinen Geschäftsstunden unter der vorstehenden Anschrift eingesehen werden.

Eine Veröffentlichung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans erfolgt zusätzlich im Internet unter: www.kreis-eic.de im Menü Kreistag/Kreisrecht.

Heilbad Heiligenstadt, den 06.02.2017

Landkreis Eichsfeld

gez. Dr. Werner Henning
Landrat

Öffentliche Stellenausschreibung - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Systemverwaltung Rettungsleitstelle/Digitalfunk -

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Systemverwaltung Rettungsleitstelle/Digitalfunk

in **Vollzeitbeschäftigung (40/40)** im **Rechts- und Ordnungsamt unbefristet** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- Betreuung des Einsatzleitsystems, einschließlich der Hard- und Software der Rettungsleitstelle sowie die Durchführung von Fehler- und Störungsanalysen einschließlich Störungsbeseitigung
- Erfassung und Pflege der leitstellenrelevanten Daten einschließlich der Entwicklung von Alarmierungsstrukturen und Abläufen
- Unterstützung der Rettungsleitstelle und des Katastrophenschutzstabes bei Großveranstaltungen
- Durchführung von technischen Schulungen der Leitstellendisponenten und des sonstigen Leitstellenpersonals
- Beratung der Feuerwehren und Einheiten im Katastrophenschutz im Rahmen der dezentralen technischen Servicestelle für Digitalfunk
- Vorbereitung von Verträgen zur Lieferung von Funkgeräten, Zubehör und Dienstleistung sowie Abrufplanung der Digitalfunktechnik für sämtliche Einsatzfahrzeuge
- Koordinierung des Einbaus und der Inbetriebnahme der Digitalfunkgeräte in den Einsatzfahrzeugen sowie regelmäßige Updates dieser Funkgeräte
- Bestellung und Ausgabe der BOS-Sicherheitskarten an Endgerätebenutzer
- Koordinierung der Reparaturabwicklung von Digitalfunkgeräten sowie Weiterleitung von Störungsmeldungen an die autorisierte Stelle
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Verfahren zur Anmeldung und Genehmigung ortsfester Digitalfunkanlagen

Anforderungen an die Bewerberinnen/Bewerber:

Die Bewerberinnen/Bewerber müssen über die Ausbildung zur/zum Fachinformatikerin/Fachinformatiker (Fachrichtung Anwendungsentwicklung oder Systemintegration, Technische/Technischer Systeminformatikerin/Systeminformatiker oder IT-Systemelektronikerin/IT-Systemelektroniker) verfügen.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B sowie gute EDV-Kenntnisse in den aktuellen Office-Programmen werden vorausgesetzt. Kenntnisse und Erfahrungen in der (Digitalfunk-) Projektarbeit und im Bereich von Leitstellen oder im organisatorischen sowie taktisch-technischen Betrieb der Feuerwehren und/oder des Rettungsdienstes sind wünschenswert.

Gesucht werden engagierte und belastbare Mitarbeiter, die sich auf unterschiedliche Situationen einstellen können, über ein sicheres mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Verantwortungsbewusstsein, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Entscheidungsfreude, die Fähigkeit zur strukturierten Arbeitsweise, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen sowie über ein freundliches und sicheres Auftreten verfügen.

Die Eingruppierung erfolgt in die **Entgeltgruppe E 9 b TVöD**.

Falls Sie eine den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung (mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien, Befähigungs- und Tätigkeitsnachweis) schriftlich bis zum **20.02.2017 (Bewerbungseingang)** an den

**Landkreis Eichsfeld
Hauptamt
Sachgebiet Personal
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt**

oder elektronisch an: **bewerbung@kreis-eic.de**.

Für eingegangene Bewerbungen wird keine Eingangsbestätigung verschickt, der Eingang kann aber unter den Telefonnummern 03606 650-1253 (Frau Hennecke) oder unter 03606 650-1259 (Frau Leschinski-Fiedler) bestätigt werden.

Die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn der Bewerbung ein frankierter Rückumschlag beigefügt wurde oder diese persönlich beim Landkreis Eichsfeld abgeholt werden.

Heilbad Heiligenstadt, den 31.01.2017

Der Landrat